

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter
Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Band: 64 (2008)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

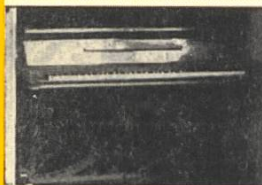
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rheinfelder Neujahrsblätter 2008



◀ In diesem Klavier fanden vier Buben 93 300 Franken nach einem Klimperkonzert – Sie erhalten keinen Finderlohn, aber für ihre Ehrlichkeit eine nette

BELOHNUNG

Von BLICK-Redaktor
Eduard Wahl

RHEINFELDEN — Keinen Finderlohn erhalten die vier jungen Pontonierfahrer, die letzte Woche während einer Turnstunde in einem alten Klavier 93 300 Franken gefunden haben.

Aber ihre Ehrlichkeit wird doch belohnt werden. Als Anerkennung werden sie einen hübschen Batzen Geld erhalten. Max Wunderlin (14), der eigentliche Finder, erhält 2000 Franken, seine drei Kameraden je 1500.

Das Klavier, in dem das Geld verborgen war, gehörte der alleinstehenden Maria Fleig, die 1962 72jährig starb und ihr gesamtes Vermögen der Ortsbürgergemeinde Rheinfelden vermachte. Zu der Hinterlassenschaft gehörte auch das Klavier mit dem verborgenen Schatz.

Der Gemeinderat, dem das Klavier gehört und es in der Schulhausturnhalle aufstellen liess, beschloss nun, die Ehrlichkeit der Finder zu belohnen.

Grosse Freude herrschte natürlich bei den ehrlichen Findern, Markus Kym, Max Wunderlin, Hanspeter Lösch und Hansruedi Rosenthaler.

Einzig Hansruedi Rosenthaler (16), der in einer Hochbauzeichnerlehre ist, will sich von dem Geld etwas kaufen. Und zwar einen Halbrenner.

Die anderen drei Buben aber werden ihre Belohnung auf Spätkassenbüchlein einzahlen.



Maria Fleig vermachte ihr Vermögen für kulturelle Zwecke und die Ausbildung von Uhrmachern. Sie vergass aber die 93 300 Fr. im alten Klavier



2000 Franken
erhält Max Wunderlin (14)



1500 Franken
erhält Markus Kym (14)

Sterilisieren – Gefängnis

JACKSON (USA) — Eltern unehelicher Kinder sollen zu Gefängnis verurteilt werden, wenn sie sich nicht freiwillig sterilisieren lassen wollen.

Dies sieht eine Gesetzesvorlage vor, die das Abgeordnetenhaus des US-Staates Mississippi verabschiedet hat.

Die Initianten des Gesetzes sagen, in Mississippi gebe es jährlich etwa 8000 uneheliche Kinder.

Feldmarschall

DAR-ES-SALAAM — «Feldmarschall» John Okello, in Ungnade gefallener Führer des Umsturzes auf Sansibar, erklärte im Exil in Tansan-



1500 Franken
erhält
Hans-Peter Lösch (14)



1500 Franken
erhält
Hansruedi Rosenthaler

«Blick»-Schlagzeile vom 14. März 1964 mit den
Rheinfelder Findern.

Rheinfelder Neujahrsblätter 2008

Folgende
Doppelseite:
Fahnen auf der
Rheinbrücke

Herausgeberin:
Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Gestaltung, Layout:
Chris Leemann, Rheinfelden
Satz und Druck:
Herzog Medien AG, Rheinfelden
Auflage:
1600 Exemplare
Verkaufspreis:
Fr. 29.– / Abonnenten Fr. 25.–

ISBN 978-3-9522948-3-3

ISSN 0484-9086

Copyright 2008 by

Autoren und Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Postfach, 4310 Rheinfelden

<http://www.rheinfelden.org/neujahrsblaetter>

Rheinfelder Neujahrsblätter 2008

Hotel-, Kur- und Stadtpark

Aktuelles

Jubiläen

Nachrufe

Chronik

Statistik



